



Evangelisches Gemeindehaus Königsbach

Überbauung eines alten Gewölbes

Bestandsuntersuchung, Tragwerksplanung und Objektüberwachung

Über einem älteren Pfarrspeicher war 1925 das evangelische Gemeindehaus errichtet worden. Feuchteschäden und andere Mängel machten einen Neubau erforderlich. Der denkmalgeschützte Speicher war zu erhalten.

Bearbeiter Dr.-Ing. J. Haller
Dipl.-Ing. (FH) W. Blübaum
Dipl.-Ing. M. Machajewski

Bauherr Ev. Kirchengemeinde
Königsbach

Planung BauAtelier Golze
Hohewartstr. 19
71144 Steinenbronn

Bauzeit 2002

Flächen ca. 625 m² (Neubau)
ca. 200 m² (Gewölbe)

Baukosten ca. 1,3 Mio €

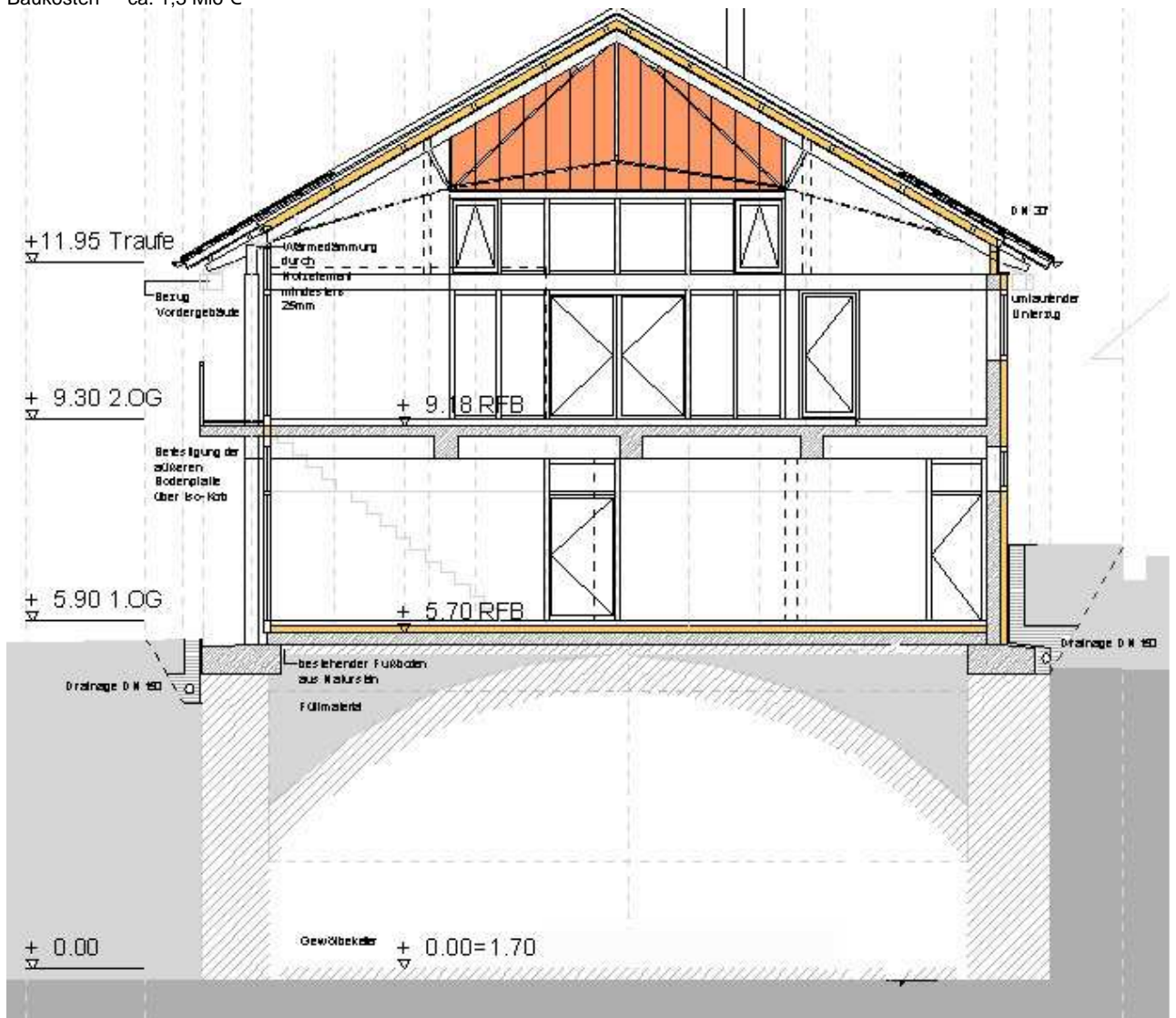
Merkmale des Gewölbes:

- ehemaliger Herrschaftsspeicher, Baujahr 1772
- Tonnengewölbe mit ca. 13 m Spannweite, halb in den rückwärtigen Hang gebaut
- Naturstein d = 60 cm mit Kalkmörtel
- Lehmauffüllungen in den Zwickeln
- Barockes Natursteinpflaster über dem Gewölbe.

Um das Gewölbe nicht mittig durch tragende Bauteile des Neubaus zu belasten, war es notwendig, die Konstruktion so auszubilden, dass das Gewölbe frei überspannt werden kann.

Besonderheiten im Neubau:

- Unterspannte Dachbinder aus Brett-schichtholz mit Stahlzuggliedern.
- Kreuzweise spannde Stahlbeton-Rippendecken sowie Flachdecken aus Stahlbeton
- Weitgespannte wandartige Träger mit Türöffnungen
- der freistehende Treppenturm mit integriertem Aufzugschacht übernimmt Fassadenlasten aus dem Neubau trotz Anordnung einer Bewegungsfuge zwischen Neubau und Treppenturm
- Statischer Nachweis und Sanierung des 13 m weit gespannten spätbarocken Tonnengewölbes.





Büro für Baukonstruktionen